

Für die Zukunft gesattelt.



TOP 5

Vorbereitung von Entscheidungen im Rahmen der Haushaltsplanberatungen

BG-Prognose 2021

Ausgangspunkt: BG-Jahresdurchschnitt 2020: rd. 7.500

Frage: Wird das Jahr 2021 besser oder schlechter?

- **Überlegungen:**
 - Ursprünglich:
 - Weniger offene Stellen, mehr Bewerber – häufig mit größerer Arbeitsmarktnähe
 - Rechtskreiswechsel vom SGB III ins SGB II üblicherweise nach 12 Monaten
 - 7.419 BG im September 2020
 -  HH-Planentwurf 2021: 7.600 BG
 - Aktuell:
 - Sehr gute Integrationszahlen im 2. Halbjahr 2020
 - Im Dezember 2020 BG-Tiefstwert mit 7.090
 - Wirtschaftsprognose des Bundeswirtschaftsministeriums: 2020: -5,0 % und 2021 + 3,0 %
 - Wir wollen Überzahlungen der Kommunen vermeiden
-  HH-Ansatz von 7.600 BG wird um 250 BG gesenkt auf 7.350

Finanzierungsquellen

- **Das Jobcenter finanziert sich aus Kreis- und Bundesmitteln:**

aus Bundesmitteln

Arbeitslosengeld II, Sozialgeld,
Sozialversicherungsbeiträge zu 100%

aus Kreismitteln

Kosten der Unterkunft (tw. Re-
finanzierung durch den Bund für 2021
voraussichtlich zu 69,2 %)

Verwaltungskosten zu 84,8 %

kommunaler Finanzierungsanteil
(15,2 %) an Verwaltungskosten

Eingliederungsleistungen zu 100 %

kommunale Eingliederungs-
leistungen nach § 16a SGB II zu 100 %

Einmalige Beihilfen (z.B. ernährungs-
bedingter Mehrbedarf) zu 100 %

kommunale Beihilfen
(z.B. Erstaussstattung bei Geburt) zu 100 %

Für die Zukunft gesattelt.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!